

B e z e i c h n u n g der E i n n a h m e.	Ist-Einnahme vom Beginn des laufenden Statsjahres bis zum Schluß des obengenannten Monats <i>M.</i>	Ist-Einnahme in der ent- sprechenden vorjährigen Periode <i>M.</i>	Differenz zwischen den Spalten 2 und 3. + mehr — weniger <i>M.</i>
1.	2.	3.	4.
Zölle	32 584 291	30 379 278	+ 2 205 013
Rübenzuckersteuer	43 504 697	42 715 303	+ 789 394
Salzsteuer	10 184 202	9 723 212	+ 460 990
Tabakssteuer	217 734	320 704	— 102 970
Branntweinsteuer und Uebergangsabgabe von Branntwein	14 209 115	13 925 141	+ 283 974
Brausteuern und Uebergangsabgabe von Bier	5 022 243	5 098 581	— 76 338
Summe	105 722 282	102 162 219	+ 3 560 063

4. M a a ß - u n d G e w i c h t s - W e s e n .

Ergänzungen des Verzeichnisses der Eichungs-Aufsichtsbehörden und der Eichämter im Deutschen Reich (exkl. Bayern) mit Angabe der von ihnen geführten Stempelzeichen, sowie des Umfangs ihrer Zuständigkeit (s. Central-Blatt für das Deutsche Reich, Jahrgang 1877 S. 572 ff. und Jahrgang 1878 S. 144 ff.).

1. Aufsichtsbezirk 2.

Zu S. 576. Die Befugnisse des Eichamts zu Schwedt ²₉ sind bis auf weiteres auf die Ermittlung und Beglaubigung der Tara von Fässern ausgedehnt worden.

2. Aufsichtsbezirk 3.

Zu S. 577. Die Befugnisse des Eichamts zu Stralsund ³₂ sind bis auf weiteres auf die Ermittlung und Beglaubigung des Inhalts von Fässern ausgedehnt worden.

3. Aufsichtsbezirk 6.


Zu S. 581. Die Befugnisse des Eichamts zu Nordhausen ⁶₂₃ sind bis auf weiteres auf die Ermittlung und Beglaubigung der Tara von Fässern ausgedehnt worden.


Zu Schönebeck (Reg.-Bez. Magdeburg) ist ein Eichamt errichtet, welches das Stempelzeichen ⁶₃₅ führt und bis auf weiteres zur Eichung und Stempelung von Längenmaßen, Hohlmaßen, Gewichten und Waagen befugt ist.

Zu Wittenberg (Reg.-Bez. Merseburg) ist ein Eichamt errichtet, welches das Stempelzeichen ⁶₃₆ führt und bis auf weiteres zur Ermittlung und Beglaubigung des Inhalts wie der Tara von Fässern befugt ist.






4. Aufsichtsbezirk 9.


Zu S. 585. Zu Haspe (Reg.-Bez. Arnberg) ist ein Eichamt errichtet, welches das Stempelzeichen  führt und bis auf weiteres zur Eichung und Stempelung von Flüssigkeitsmaßen, Gewichten und Waagen, sowie von Maßen und Meßwerkzeugen für Brennmaterialien, Kalk und andere Mineralprodukte befugt ist.

Zu Breckerfeld (Reg.-Bez. Arnberg) ist ein Eichamt errichtet, welches das Stempelzeichen  führt und bis auf weiteres zur Eichung und Stempelung von Flüssigkeitsmaßen, Gewichten und Waagen, sowie von Maßen und Meßwerkzeugen für Brennmaterialien, Kalk und andere Mineralprodukte befugt ist.


5. Aufsichtsbezirk 11.

Zu S. 591. Den Eichämtern zu Maring-Novand  und zu Ernst  ist bis auf weiteres die Befugniß zur Ermittlung und Beglaubigung des Inhalts von Fässern beigelegt worden.

Zu Ellenz (Reg.-Bez. Koblenz) ist ein Eichamt errichtet, welches das Stempelzeichen  führt und bis auf weiteres zur Ermittlung und Beglaubigung des Inhalts von Fässern befugt ist.

Zu Bruttig (Reg.-Bez. Koblenz) ist ein Eichamt errichtet, welches das Stempelzeichen  führt und bis auf weiteres zur Ermittlung und Beglaubigung des Inhalts von Fässern befugt ist.

6. Aufsichtsbezirk 21.

Zu S. 600. Die Befugnisse des Eichamts zu Freiburg  sind auf die Eichung und Stempelung von Präzisionsgewichten und Präzisionswaagen ausgedehnt worden.
Berlin, den 31. Juli 1878.

Kaiserliche Normal-Eichungs-Kommission.

Foerster.

5. K o n s u l a t - W e s e n .

Dem Kaiserlichen Konsul Åberg zu Borgå in Finnland ist die nachgesuchte Entlassung aus dem Reichsdienste ertheilt worden.